

WIDER SPRUCHS REGISTER

Wer für sich oder seine minderjährigen Kinder einer Organ- und Gewebentnahme widersprechen möchte, sendet seine Widerspruchserklärung an:

**Gesundheit
Österreich GmbH -
ÖBIG**

**Stubenring 6
A-1010 Wien
Telefon +43 1 51561**

www.goeg.at/de/Widerspruchsregister

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:
Werk für menschenwürdige Therapieformen, A-8523 Frauental, Amselweg 12,
Tel. 0 34 62/37 79 - ZVR: 658177698
e-mail: praesident@wfntf.net
Internet: <http://www.wfntf.net/>

Offenlegung/Blattlinie:

Bereitstellung unabhängiger, unzensurierter Informationen zum Schutz der Gesundheit und persönlichen (Therapie-)Freiheit. Es geht uns um eine diskussionswürdige Meinungsvielfalt, daher muss der Inhalt eines Artikels nicht im Detail den Ansichten der Redaktion entsprechen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher, Datenträger usw. wird keine Haftung übernommen.

Raiffeisenbank Lipizzanerheimat,
IBAN: AT68 3848 7000 0211 1482

Verlagsort: Frauental

Liebe Mitglieder, liebe Freunde,

während der Frühling durch das Land zieht und mit seiner Pracht alles erblühen und ergrünen lässt und man meinen möchte es ist ja alles Friede, Freude, Eierkuchen, müssen **wir**, diejenigen Menschen, die nicht dem betreuten Denken unterliegen, feststellen, dass Einiges um uns herum nicht in Ordnung ist und uns sogar droht alles um die Ohren zu fliegen.

Daher sind wir aufgerufen dagegen anzukämpfen, solange wir noch können. Derzeit läuft eine Petition im Parlament in Wien zum Thema „**Keine Zustimmung zum WHO-Pandemievertrag**“. In Wahrheit ist der neue WHO-Pandemievertrag ein Ring der Macht, der alle knechtet, wie die Berliner Zeitung treffend formuliert. Ein Vertrag der die Welt verbinden oder fesseln soll – doch statt mehr Macht braucht die WHO mehr Kontrolle. Ihre Pläne zu einem globalen Pandemievertrag, sind mehr als umstritten. Während die einen dann eine sinnvolle Basis für grenzenüberschreitende Präventivmaßnahmen sehen, sprechen die anderen von Größenwahnsinn einer Vereinigung deren Führungspersonal nicht aus demokratischen Wahlen durch die Bevölkerung legitimiert worden sind. Wir alle wissen, dass die WHO eine Gefahr für Gesundheit und Demokratie darstellt, wie auch Dr. jur. Beate Pfeil findet, die eine selbstständige Wissenschaftlerin und auch ehemalige Europarat-Sachverständige ist. Ich kann ihr Video zum Thema WHO auf YouTube nur empfehlen. (Unter WHO – eine Gefahr für Gesundheit und Demokratie – ein Vortrag von Dr. jur. Beate Pfeil.) Die Petition „Keine Zustimmung zum WHO – Vertrag“ kann jetzt auf www.parlament.gv.at unter-

schrieben werden. Ebenso vorsichtig sollten wir auch mit dem Thema **Bargeld** umgehen. Bargeld ist analog. Bargeld ist Freiheit. Die Privatsphäre bleibt durch die Nutzung von Bargeld gewährt. Digitales Geld ist nur virtuell, es ist nicht greifbar! Wir laden Sie ein sich Gedanken zum Thema Bargeld zu machen, aber auch ihre Kinder und Enkelkinder zu sensibilisieren, um zum Thema Bargeld zu diskutieren. (Lesen Sie dazu unseren Artikel „Bargeld ist analog“ im Blattinneren). Auf der Hut müssen wir auch noch immer beim Thema Impfung und hier vor allem auch bei den mRNA-Impfstoffen sein. Während in immer mehr Studien immer neue Schäden durch Impfstoffe aufgezeigt werden, so wie in Italien, wo erst kürzlich langfristige neurologische Nervenschäden durch mRNA-Impfstoffe festgestellt wurden, die abnormale Immunaktivierungen mit chronischen Entzündungsreaktionen auslösen können. (nachzulesen bei tkp.)

Dieses Thema rund um die mRNA-Impfungen ist uns besonders wichtig und darum ist es mir eine große Freude, dass niemand geringerer als die Aufklärerin **Dr. Maria Hubmer-Mogg**, die Vortragende unseres nächsten Herbstvortrages am 8. November 2025 sein wird. Sie wird uns mit den neuesten News von ihren Konferenzen in Amerika versorgen und vor allem auch zum Thema Autismus bei Kindern nach der Impfung, zur WHO und zu vielen, vielen anderen aktuellen Themen berichten. Ich freue mich schon sehr darauf und lade Sie jetzt schon herzlichst dazu ein sich diesen Termin vorzumerken. Save the date!

Bedanken möchte ich mich hiermit bei allen Besuchern unseres Frühjahrsvortrages mit Dr. Hans Ulrich Grimm. Ihr großes Interesse, hat unseren Vortrag wieder zu einem besonderen Tag gemacht.

EIGENVERANTWORTUNG, THERAPIEFREIHEIT,
MENSCHENWÜRDE



Bedanken möchte ich mich aber auch bei Ihnen liebe Mitglieder, für die geleisteten Mitgliedsbeiträge. Ohne Ihre Unterstützung könnten wir viele Vorhaben nicht umsetzen. Danke dafür! Ich möchte aber auch all jene aufrufen, den Mitgliedsbeitrag zu bezahlen, die das bis jetzt noch nicht getan haben. Danke im Voraus für ihre Einzahlung! Auch unsere neue **Homepage** wäre ohne Ihre Unterstützung nicht möglich gewesen. Wir sind sehr stolz, dass sie jetzt freigeschaltet ist, und wir bitten Sie, besuchen Sie unsere Homepage und teilen Sie uns mit, ob sie Ihnen gefällt, aber auch was Ihnen nicht gefällt. Wir freuen uns auf Ihre Reaktionen, Anregungen oder Wünsche. Und wenn Sie sich von all diesen Themen angesprochen fühlen und aktiv damit arbeiten möchten, rufen wir Sie herzlich auf, in unserem Vorstand des Werkes für menschwürdige Therapieformen mitzuarbeiten. Wir brauchen dringend Verstärkung in unserem Team, um weiterhin tolle Vorträge, Zeitungen, Sitzungen usw. zu produzieren. Bitte melden Sie sich jederzeit bei uns! Wir freuen uns auf Sie!

Jetzt bleibt mir nur Ihnen einen schönen Frühling und einen wunderbaren, leichten, gesunden und erholsamen Sommer zu wünschen.

Herzlichst
Ihre Elfi Mußbacher

